



“Wirtschaftsspionage – Informatiker aufgepasst”

Regionalgruppe OWL der Gesellschaft für Informatik (GI), 07. Dezember 2011, Paderborn



Reinhard Vesper

Abteilung Verfassungsschutz
Referat Spionageabwehr



Agenda

- ✓ **Verfassungsschutz NRW**
- ✓ **Spionage – ein Thema?**
- ✓ **Die Auftraggeber**
- ✓ **Die Methoden**
- ✓ **Zusammenarbeit zum Schutz gegen Wirtschaftsspionage**



Agenda

- ✓ **Verfassungsschutz NRW**
- ✓ Spionage – ein Thema?
- ✓ Die Auftraggeber
- ✓ Die Methoden
- ✓ Zusammenarbeit zum Schutz gegen Wirtschaftsspionage



Nachrichtendienste Deutschland

Inlandsnachrichtendienste

Bundesamt für
Verfassungsschutz
– BfV –



Landesbehörden
für
Verfassungsschutz
– LfV –



Militärischer
Abschirmdienst
– MAD –



Auslands- nachrichtendienste

Bundesnachrichtendienst
– BND –





Verfassungsschutz NRW

- ✓ Rechtsextremismus
- ✓ Linksextremismus
- ✓ Ausländerextremismus
- ✓ Islamismus
- ✓ **Spionageabwehr**



Referat 612



Spionageabwehr-
Ländersachbearbeitung



Proliferation



Abwehr von
Wirtschaftsspionage



Agenda

- ✓ **Verfassungsschutz NRW**
- ✓ **Spionage – ein Thema?**
- ✓ **Die Auftraggeber**
- ✓ **Die Methoden**
- ✓ **Zusammenarbeit zum Schutz gegen Wirtschaftsspionage**



Wirtschaftsspionage – ein Thema?

Wirtschaftsspionage

Staatlich gelenkte oder gestützte, von Nachrichtendiensten fremder Staaten ausgehende Ausforschung von Wirtschaftsunternehmen und Betrieben.

Konkurrenzausspähung

Ausforschung eines Unternehmens durch einen Wettbewerber.



Wirtschaftsspionage – ein Thema?

- „mehr als jedes vierte forschungsintensive Unternehmen berichtete 2009 über mindestens einen Fall von Wirtschafts- und Industriespionage“
- „jedes dritte (36%) in den letzten Jahren geschädigte Unternehmen stuft das Risiko hoch ein, erneut durch Verrat und Ausspähung von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen geschädigt zu werden“
- „die meisten Unternehmen (80%) haben keinerlei Erfahrungen mit den Beratungs- und Informationsangeboten der Behörden“



Quelle: Sicherheitsforum Baden-Württemberg „SiFo-Studie 2009“



Wirtschaftsspionage – ein Thema?

WIK-Sicherheits-Enquête 2010/11 (I)

Wirtschaft erwartet höhere Gefährdung

Die Sicherheitsexperten in der deutschen Wirtschaft gehen davon aus, dass künftig mit einer höheren Gefährdung durch Angriffe auf die IT und Telekommunikation sowie durch Ausspähung zu rechnen ist. Auch aktuell messen Sicherheitschefs, Berater und Sicherheitsdienstleister diesen Risiken die höchste Priorität zu. Dies sind zentrale Aussagen der 10. WIK-Sicherheits-Enquête, einer umfangreichen Befragung, an der zwischen Oktober 2010 und Januar 2011 über 250 Sicherheitsexperten teilgenommen haben.

Quelle: Bundesamt für Verfassungsschutz, Newsletter "Wirtschaftsschutz: Prävention durch Information", Ausgabe Nr.1/2011



Agenda

- ✓ **Verfassungsschutz NRW**
- ✓ **Spionage – ein Thema?**
- ✓ **Die Auftraggeber**
- ✓ **Die Methoden**
- ✓ **Zusammenarbeit zum Schutz gegen Wirtschaftsspionage**



Die Auftraggeber

Federalnaja Slushba Besopasnosti (FSB)

Russischer Inlandsnachrichtendienst – steigende Zuständigkeiten bei der Auslandsaufklärung; Dienste (= Departements) für verschiedene Aufklärungsbereiche – u. a.:

- **Departement für ökonomische Sicherheit**
- **Departement für Fernmeldewesen**





Die Auftraggeber

Slushba Wneschnej Raswedki (SWR)

Ziviler russischer Auslandsdienst – zuständig für die Informationsbeschaffung in den Zielbereichen Politik, Wissenschaft und Technologie und im ökonomischen Bereich; gegliedert in Verwaltungen – u. a.:

- **Verwaltung für Ökonomie; zuständig für die Informationsbeschaffung im Bereich Wirtschaft**
- **Verwaltung für Wissenschaft und Technik**
- **Verwaltung für Ost- und Mitteleuropa (u. a. Deutschland und Österreich)**





Die Auftraggeber

Glawnoje Raswedywatnoje Uprawlenije (GRU)

*Russischer Militärischer Auslandsnachrichtendienst;
gegliedert in Verwaltungen – u.a.:*

- **Verwaltung für Industriespionage und nicht-traditionelle Abdeckung (non traditional)**





Die Auftraggeber

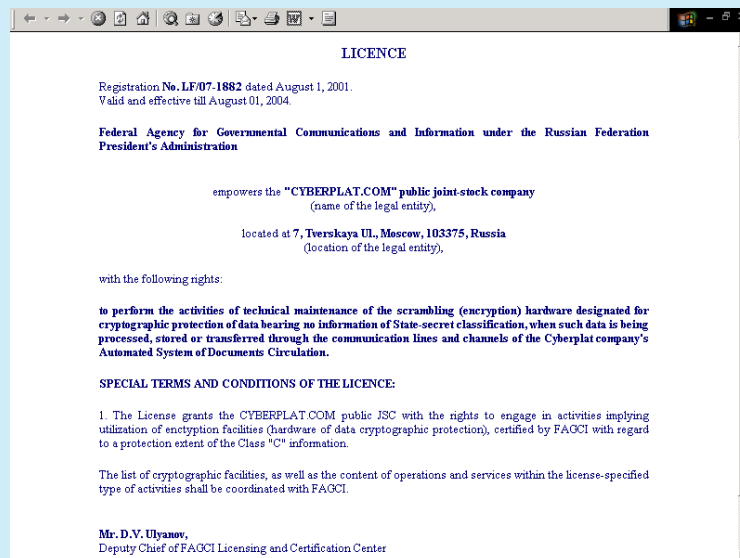
Gesetz der russischen Föderation über die Auslandsaufklärung Artikel 5 (Ziele der Spionage):

**„Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung und
des wissenschaftlich-technischen Fortschritts des
Landes durch Beschaffung von wirtschaftlichen
und wissenschaftlich-technischen
Informationen durch die
Organe der Auslandsaufklärung.“**





Die Auftraggeber



Sorm 2

(Sistema Operativno-Rozysknykh Meropriyatii)



Die Auftraggeber

Mittwoch, 8. März 2006 WIRTSCHAFT HF2 SO

SZ-In

(SZ) Die
Jewgenij
vor dem
sieren
der 'Vir
Schwell
wache
angriffe
virtuelle
blen zu
schäft."

SZ: I
der erst
Jewg
ich ach
chen In
ums als
de" ein
macht
der Be
Ich hie
lich un
buch au
den tra
auf - d

SZ: V
reten
Tech-L
geislin
Viren e
J. Ka
Not gel
lystert
de und

ten ganz gut mit den teuren Angeboten
aus Geschäften oder dem Internet mithal-

SZ: Was meinen Sie?

SZ: Früher kamen Cyberangriffe aus
westlichen Industrieländern, Asien aus
lien und anderen lateinamerikanischen
Ländern sowie Russland und Osteuropa.

Zum einen nimmt die Verbreitung von
Computern und Internetzugängen auch

f. Jewge
rsky-Lab
der öko
der Men
tschritt.

Jewgenij Kaspersky, der eine Ausbildung am Institut für Kryptographie, Kommunikation und Informationswesen des Geheimdienstes KGB absolvierte: „Wir haben es bei Hackerangriffen heute nicht mehr mit einem virtuellen, sondern mit einem realen Problem zu tun. Es geht um ein Milliardengeschäft... ...hier in Moskau können Sie für umgerechnet 20 Euro Speicher mit Kundendaten von Unternehmen auf Märkten kaufen.“



Die Auftraggeber





Die Auftraggeber

Ministerium für Staatssicherheit (MSS)

Inlands- und Auslandsaufklärung

30 Fachbereiche (= Büros) für verschiedene Aufklärungsbereiche und Wirtschaftsräume

- 1. Büro** - **Auslandsaufklärung Westeuropa**
- 11. Büro** - **Institut für internationale Beziehungen**
(Ausforschung und Anwerbung von Gesprächspartnern aus dem Ausland)
- 13. Büro** - **Aufklärung im Bereich Wissenschaft und Forschung**





Die Auftraggeber

Militärischer Dienst (2. Abteilung des Generalstabes der VBA) (MID)

Inlands- und Auslandsaufklärung

- 1. Abteilung - Beschaffung von u. a. Informationen aus dem Bereich Technik (Unternehmen) und Wissenschaft





Die Auftraggeber

Ministerium für öffentliche Sicherheit (MÖS)

Inlandsaufklärung

- **Überwachung und Penetrierung ausländischer Handelsvertretungen und Joint-Ventures**
- **Überwachung von Ausländern, Geschäftsreisenden, Wirtschaftsrepräsentanten**
- **Überwachung der Post- und Fernmeldedienste**
- **Überwachung der in China ein- und ausgehenden E-Mails**





Die Auftraggeber

**„Natürlich spionieren wir euch aus,
weil ihr dauernd bestecht und wir nie.“**

Woolsey, ehemaliger CIA-Chef in der FAZ vom 04.02.2001





Die Auftraggeber

In Großbritannien ist die GCHQ gesetzlich beauftragt, Auslandsverbindungen „... **im Interesse des wirtschaftlichen Wohlergehens** ... hinsichtlich der Aktionen oder Vorhaben von Personen außerhalb der britischen Inseln“ zu erfassen.



Abhörzentrum „Doughnut“
am Stadtrand von Cheltenham / England



Die Auftraggeber

**„In der Wirtschaft
werden wir immer
Konkurrenten bleiben.“**

Pierre Morrion, Französischer Geheimdienstchef



Foto: Innenministerium NRW



Agenda

- ✓ **Verfassungsschutz NRW**
- ✓ **Spionage – ein Thema?**
- ✓ **Die Auftraggeber**
- ✓ **Die Methoden**
- ✓ **Zusammenarbeit zum Schutz gegen Wirtschaftsspionage**



Wirtschaftsspionage – die Methoden

OSINT (Open Source Intelligence)

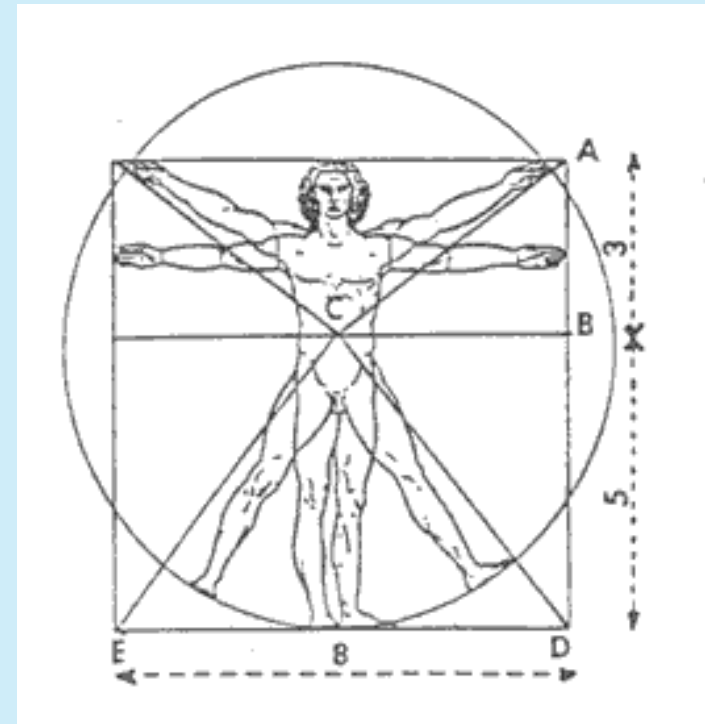
HUMINT (Human Intelligence)

SIGINT (Signal Intelligence)



Wirtschaftsspionage – die Methoden

„Der Mensch bleibt
die größte Sicherheitslücke!“





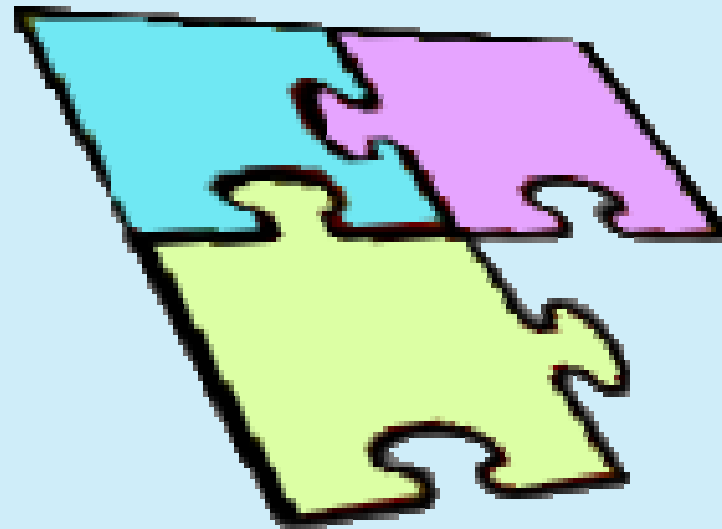
Wirtschaftsspionage – die Methoden

- 5%

Open Source Intelligence



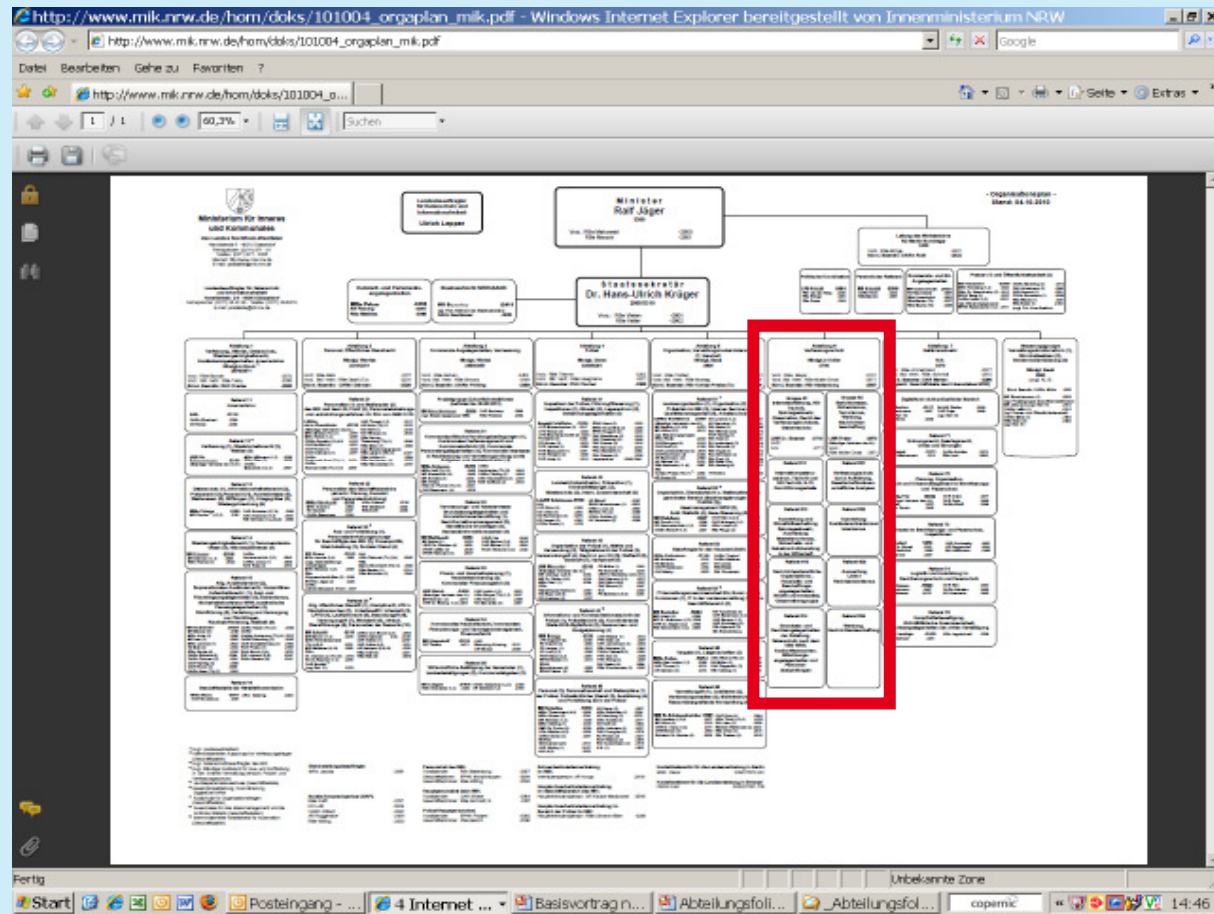
Wirtschaftsspionage – die Methoden



Open Source Intelligence



Wirtschaftsspionage – die Methoden





Wirtschaftsspionage – die Methoden

338 Mitarbeiter

Ministerium für Inneres und Kommunales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Suchen

Startseite | Themenübersicht | Kontakt

Zoom: - +

Startseite

Schutz und Sicherheit

Bürger und Kommunen

Innere Verwaltung

Sport

Ausländerfragen

Service und Recht

Verfassungsschutz

- Aktuelles
- Überblick
- Kontakt
- Publikationen
- Links

Ministerium

Minister

Staatssekretär

Organisation

Service

Publikationen bestellen

E-Mail-Abo

RSS-Newsfeed

Kommunaladressen

Links

Verfassungsschutz durch...

Sie sind hier: [Schutz und Sicherheit](#) - [Verfassungsschutz](#) - [Überblick](#) - Über den Verfassungsschutz

Über den Verfassungsschutz

Verfassungsschutzbehörde des Landes Nordrhein-Westfalen ist das Innenministerium. Mit Aufgaben der Abteilung Verfassungsschutz sind zur Zeit 338 Mitarbeiter besetzt. [mehr>>](#)

Wissenswertes

[Einführung - Aufgaben und Befugnisse - Extremismusbegriff - Nachrichtendienstliche Methoden - Organisation - Entstehungsgeschichte](#)

Verfassungsschutz durch Aufklärung

[Einführung - Vorträge - Öffentlichkeitsarbeit](#)

Kontrolle

[Einführung - Minister - Parlamentarisches Kontrollgremium - G 10-Kommission - Hauptausschuss - Landesbeauftragte für Datenschutz - Landesrechnungshof - Gerichte](#)

Zuletzt veröffentlicht

Verfassungsschutz in NRW

Welche Aufgaben hat der Verfassungsschutz? Was darf er? Und: wie findet überhaupt die Kontrolle statt? Eine 32-seitige Broschüre gibt Ihnen zu diesen Fragen einen kurzgefassten Überblick.

- [Bestellen oder Download](#)

Über den Verfassungsschutz

- [Wissenswertes](#)
- [Verfassungsschutz durch Aufklärung](#)
- [Kontrolle](#)
- [Rechtsgrundlagen](#)
- [Ausbildung und Beschäftigung](#)

Fertig

Start | Internet | 100%

Start | Posteingang - ... | 3 Internet ... | Basisvortrag n... | Abteilungsfoli... | _Abteilungsfol... | copernic | 14:51



Wirtschaftsspionage – die Methoden

**SPIEGELONLINE vom 02.12.2010 „Wie das US-Netz für
Geheimdepeschen funktioniert“**

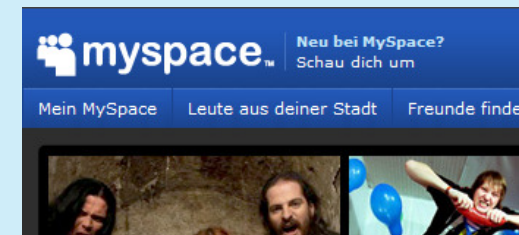
*...850 000 Menschen dürfen „TOP Secret-Nachrichten“ im SIPRNet
(Secret Internet Protocol Router Network) lesen...*

*...Obergefreiter Bradley Manning im Chat: „Schwache Server,
schwache Protokollierung, schwache physische
Sicherheitsvorkehrungen, schwache Spionageabwehr,
unaufmerksame Signalanalyse“*

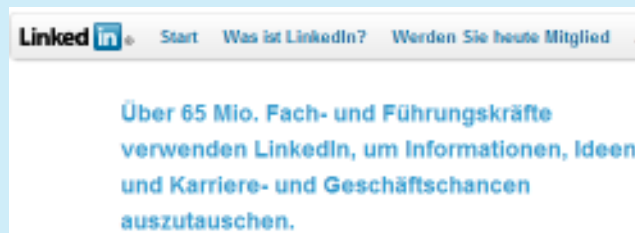




Wirtschaftsspionage – die Methoden



„Soziale



Netzwerke“

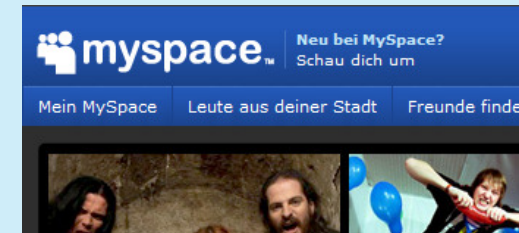




Wirtschaftsspionage – die Methoden



- Anlegen eigener Profile
- Aufbau von Kontaktnetzen
- Vermittlung von Projektpartnern
- Stellensuche



- Beantwortung von Fragen
- Veröffentlichung von Fotos, Videos
- Austausch von E-Mails



- Liste von Freunden
- Partnersuche
- Hobbys

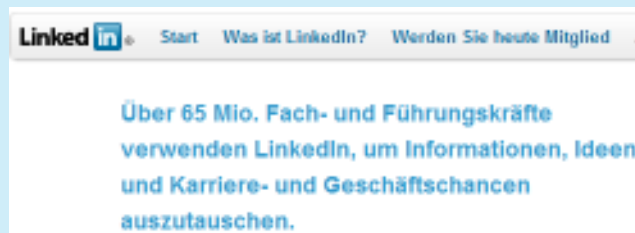
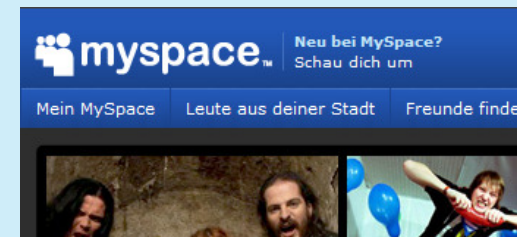




Wirtschaftsspionage – die Methoden



„Das
Netz



vergisst
nichts!“



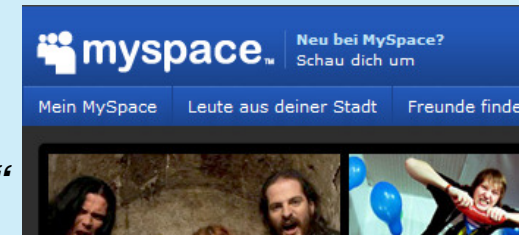


Wirtschaftsspionage – die Methoden



heise online vom 17.03.2010:

„US-Strafverfolger nutzen soziale Netzwerke für verdeckte Ermittlungen“



SPIEGEL ONLINE vom
17.05.2010:

„Die schöne Facebook-Freundin der Elitesoldaten“



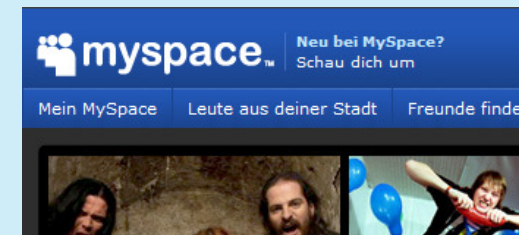
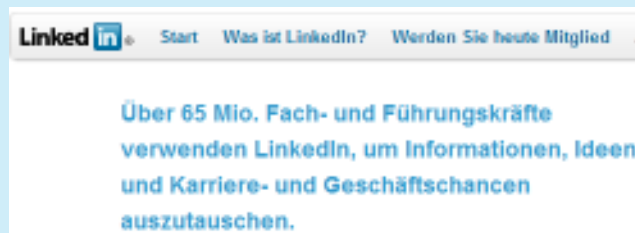
RP-Online vom 06.08.2010:

„Ex-BND-Mitarbeiter plaudern im Internet“





Wirtschaftsspionage – die Methoden



Soziale Netzwerke
als „**Fundgrube für
sensible Informationen
und Plattform auch für
nachrichtendienstliche
Anbahnungen und
Operationen!**“





Wirtschaftsspionage – die Methoden



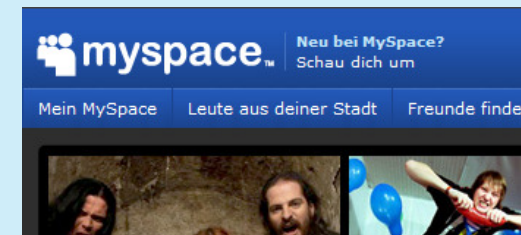
**Dieter Kempf, Präsident
des Branchenverbandes
Bitkom:**

**„Soziale Netzwerke
werden verstärkt für
personalisierte Angriffe
genutzt.“**

**Jörg Ziercke, Präsident
des Bundeskriminalamtes:**

**„Die Jagd nach der
digitalen Identität ist in
vollem Gange.“**

(wz-newsline v. 30. Juni 2011 anlässlich der
Präsentation der aktuellen Zahlen zu
Cybercrime in Deutschland)





Wirtschaftsspionage – die Methoden

Russland-Aktuell

Die Netzeitung von .RUFO

Montag, 25.04.2011

Kaspersky: Entführung wegen angehäufter Schulden



Moskau. Die Entführung von Iwan Kasperski geht auf das Konto einer Familie, die sich mit Krediten übernommen hat. Sie wollten mit der Gelderpressung ihre finanziellen Probleme lösen, teilt die Moskauer Polizei mit.

Der Initiator der Tat soll ein 61-jähriger Moskauer sein, der schon einmal wegen Betrugs im Gefängnis gesessen hat. Involviert waren auch seine Ehefrau und der 30-jährige Sohn. Holte zwei Freunde „zu Hilfe“, so dass die Täter zu fünf agierten.

Adresse offen im Internet genannt

Der 19-jährige Sohn des bekannten Antivirenprogrammierers Jewgeni Kasperski hatte seine Adresse im Netzwerk „vkontakte“ angegeben, so dass die Entführer ihm schnell auf die Spur kamen. Unweit seiner Arbeitsstelle in einem Moskauer Gewerbegebiet zerrten sie ihn in ein Auto und brachten ihn aufs Land, wo sie ihn im Schwitzbad einer Datscha einsperrten.

Nach anderen Angaben war es keine Banja, sondern eine Garage, wo Iwan Kasperski gefangengehalten wurde. Von dort rief er seine Eltern an und übermittelte die Forderung: Drei Millionen Euro wollten die Entführer haben.



Wirtschaftsspionage – die Methoden

RIANOVOSTI vom 21.12.2010, Putin schildert geheime Jagd nach Know-how: „Man muss nichts klauen“

...der Auslandsgeheimdienst agiere aber auch im wissenschaftlich-technischen Bereich...

...da wir uns mit der Modernisierung unserer Wirtschaft befassen, wird sich Hilfe seitens der Geheimdienste nicht erübrigen...

...das bedeutet nicht, dass man gegen die Gesetze anderer Länder verstoßen muss. Denn die Geheimdienste vieler Länder nehmen auch legale Quellen ins Visier. Auf diese Weise werden aussichtsreiche Entwicklungen im Voraus abgefangen – man braucht dabei nichts zu klauen...

...man muss nur alles analysieren, was vorhanden ist...



Urheber: www.kremlin.ru



Wirtschaftsspionage – die Methoden

Social Media:

**„Verbote erreichen nicht viel,
besser ist die Sensibilisierung
für die Gefahren!“**



Wirtschaftsspionage – die Methoden

„Social-Media-Leitlinien“ für mehr Sicherheit:

- Vorbildfunktion der Führungskräfte
- Klare Richtlinien
- Weitgehend automatisierte Sicherheitstechnologien
- Regelmäßige Kommunikation



Wirtschaftsspionage – die Methoden

Für Sie ist das Abfall –
für andere Information!





Wirtschaftsspionage – die Methoden

AFP-Meldung v. 07.10.2008:

**Lt. Forschungszentrum *Credoc*
wurden bei einem Test mit 200
Unternehmen im Großraum Paris
in zwei Dritteln des Firmenabfalls
heikle Schriftstücke entdeckt.**





Wirtschaftsspionage – die Methoden

Fax-Geräte / Kopierer / Drucker
256 MB Speicher = ca. 17.000 Druckseiten





Wirtschaftsspionage – die Methoden





Wirtschaftsspionage – die Methoden





Wirtschaftsspionage – die Methoden

„EU-Flughäfen: 3.300 Laptops verschwinden wöchentlich“

(Quelle: 01.08.2008, www.presstext.at, Studie des „Ponemon Institute“)

„Londoner Taxi-Statistik:

55.000 Mobiltelefone

5.000 Handhelds

3.000 Notebooks

900 USB-Sticks“

(Quelle: 08.02.2008, www.computerwoche.de, Umfrage des Sicherheitsunternehmens „Pointsec Mobile Technologies“)

...wurden im Zeitraum
von 6 Monaten
liegengelassen !





Wirtschaftsspionage – die Methoden

„Rangliste der meistbenutzten Passwörter“:

(Quelle: www.big-screen.de vom 23.01.2010 -

Auswertung von 32 Millionen Passwörtern,
die nach Angriff auf RockYou, Anbieter sozialer
Anwendungen, im Internet veröffentlicht wurden)

123456
12345
123456789
Password
iloveyou
princess
rockyou
1234567
12345678
abc123



Wirtschaftsspionage – die Methoden

http://www.ping.de/aktiv/wavelan/wavelan_antennenbau_yagi.html





Wirtschaftsspionage – die Methoden

**Fa. Kingston, Data Traveler 300,
Speicherkapazität bis zu 256 GB,
(auf 1 GB können etwa 1200 Bücher mit je 500 Seiten
bei 1800 Zeichen pro Seite gespeichert werden)**



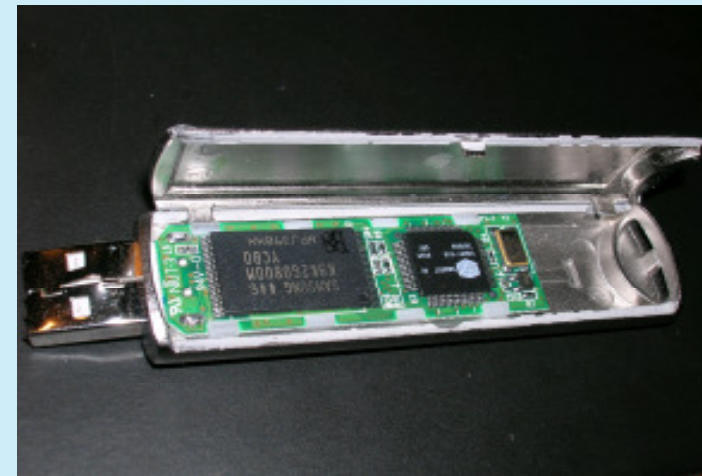


Wirtschaftsspionage – die Methoden

Die Presse.com v. 04.01.2008:

„Schweden: USB-Stick mit geheimen Militärdaten vergessen“

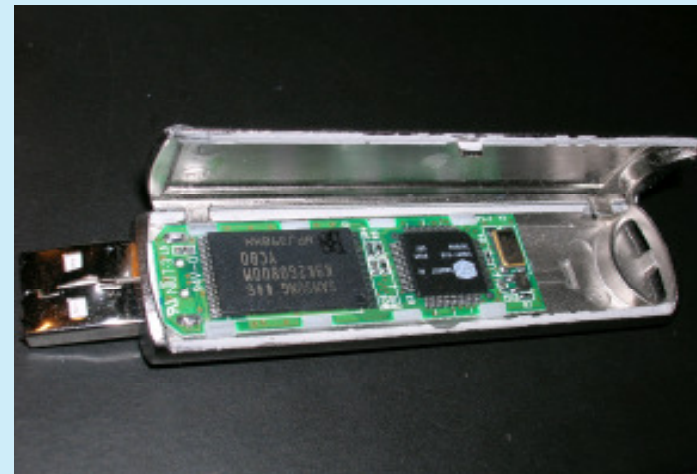
In einer Stockholmer Leihbücherei ist ein USB-Speicherstift gefunden worden, der Geheimdienstberichte der schwedischen Streitkräfte und NATO-Dokumente enthielt...





Wirtschaftsspionage – die Methoden

Computervirus „Stuxnet“





Wirtschaftsspionage – die Methoden

Ausschuss des EU-Parlaments zu Echelon:

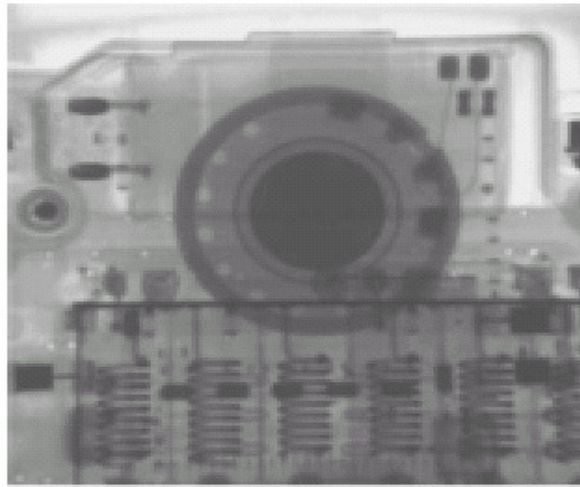
*„Das Risiko- und Sicherheitsbewusstsein (...) ist bedauerlicherweise oft unzureichend, und die Gefahren der Wirtschaftsspionage und des Abhörens von Kommunikation werden oft nicht erkannt. Da auch bei **europäischen Institutionen** (...) das Sicherheitsbewusstsein nicht immer sehr ausgeprägt ist, besteht unmittelbarer Handlungsbedarf.“*

(Ziffer 13.1, S. 142)

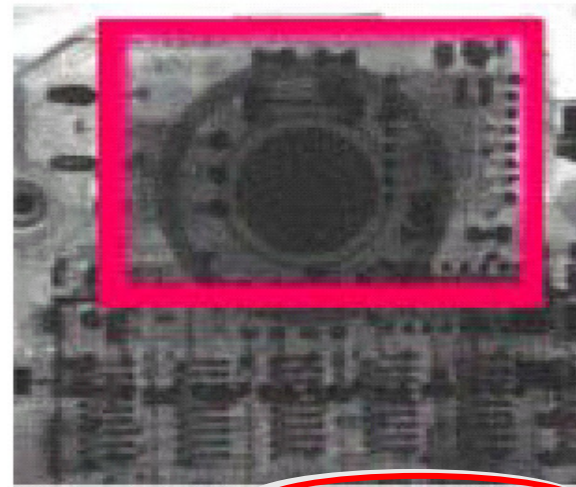




Wirtschaftsspionage – die Methoden



Referenzröntgenbild eines Mobiltelefons
(Teilansicht)



Röntgenbild eines hardware-manipulierten
Mobiltelefons (Teilansicht)

Derzeit existiert kein Prüfwerkzeug, mit dem die Firmware von Mobiltelefonen auf Manipulationen hin überprüft werden kann.

Quelle: www.bsi.de



Wirtschaftsspionage – die Methoden

Welchen konkreten Handlungen fanden statt? (Mehrfachnennungen möglich)



GRAFIK 7 Quelle: Corporate Trust 2007



Wirtschaftsspionage – die Methoden

FLEXISPY PRO
Remote Phone Monitoring
Track SMS activity.
Log all calls (incoming/outgoing)
Order Today! €150.00 [Buy Now](#)

How It Works
SMS messages, call history & other phone data are captured directly from the mobile phone to the FlexiSPY server.
All data received by FlexiSPY can be accessed 24 hours a day, 7 days a week, via any computer connected to the internet.
Mobile Phone with FlexiSPY installed & activated
FlexiSPY server
Any computer connected to the internet with a web browser.

NACHRICHTEN
Unser englischsprachiges Rundschreiben informiert Ihnen über das letzte in der Handy-Technologie.
E-Mail-Adresse:
Einschreiben

Produktvorteile

- Erfernt mithören
- SMS protokollieren (versus)
- Anrufergeschichte (versus)
- Gesprächsdeuter
- Name aus Kontaktliste
- SMS lesen (SMS protokollieren)
- Download insgesamt als Sprachdatei downloaden
- 12 Monate einwandfrei Handy wechseln, Web-Login und Upgrades

Global API

- Find out your network API settings

Interaktiv

- Screenshot - Web Report
- Try Online Demo

Unterstützte Systeme

- Symbian-Sprache (Nokia Series 60)
- FlexiSpy Manual



Wirtschaftsspionage – die Methoden

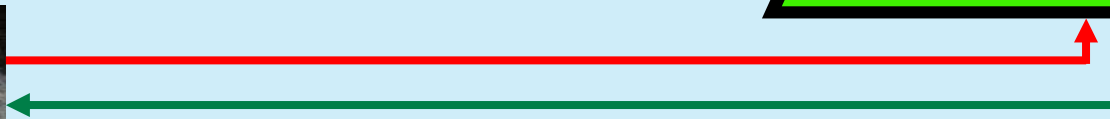
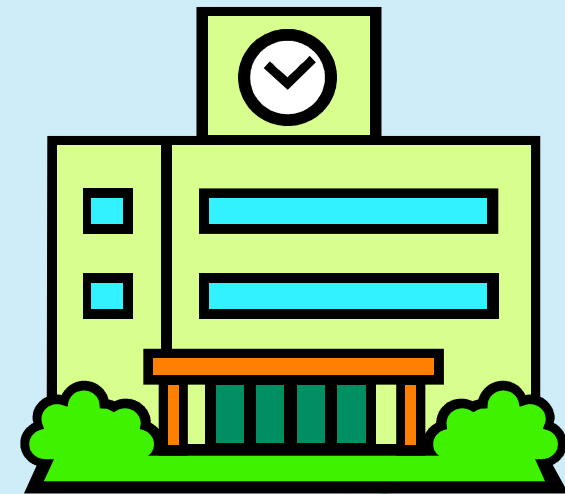
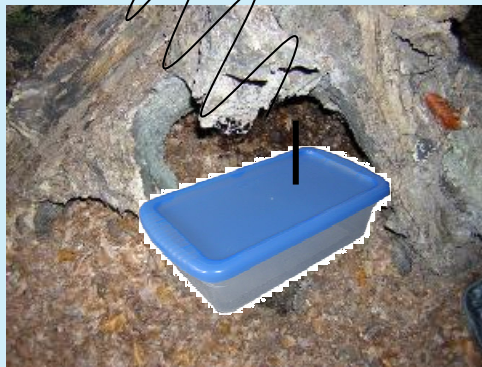
Normaler Einbruchdiebstahl oder
illegale Know-how-Beschaffung?



Quelle: Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes

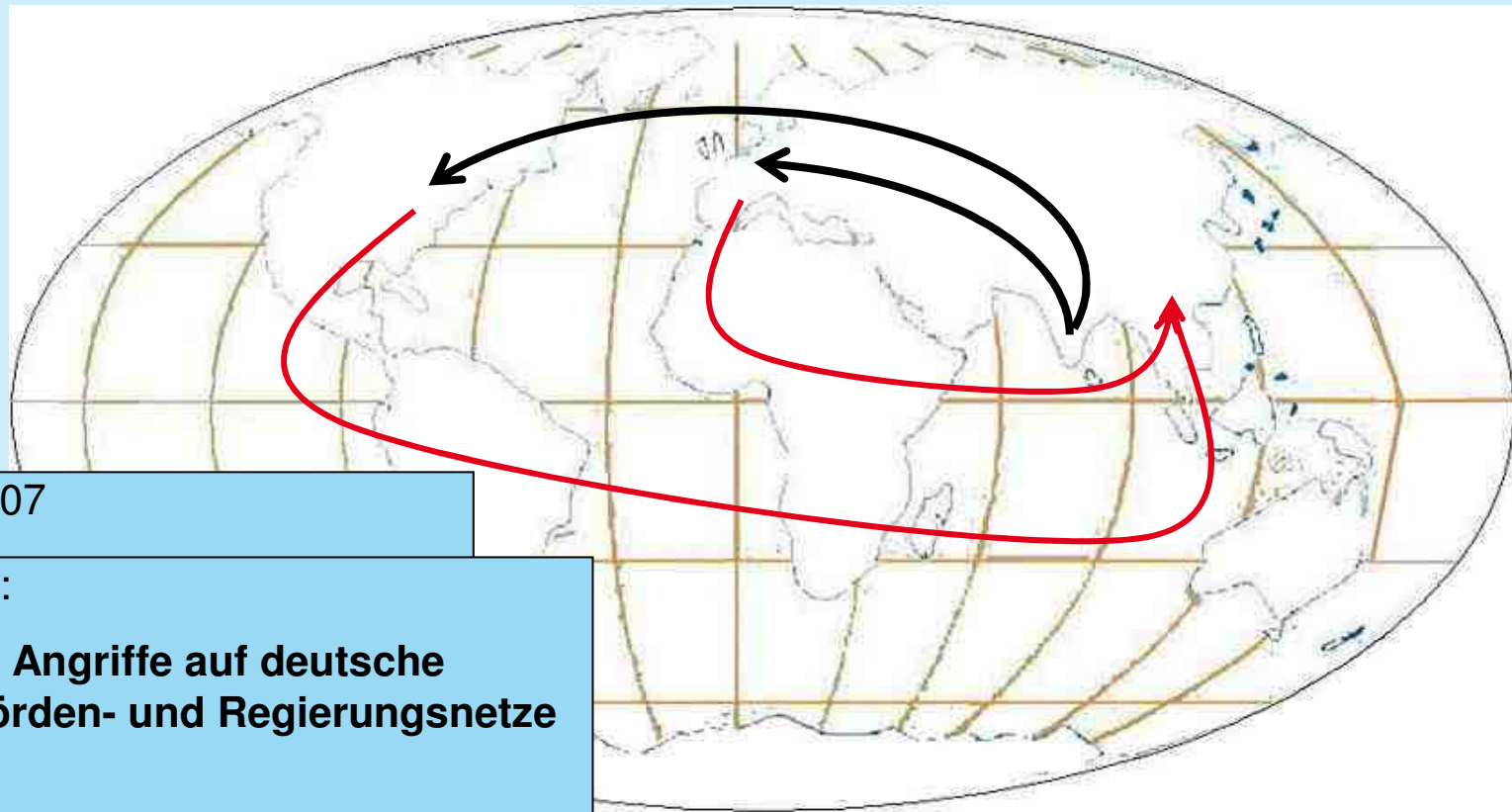


Wirtschaftsspionage – die Methoden





Wirtschaftsspionage – die Methoden



17. April 2007

E-Mail 2010:

tätige **2100 Angriffe auf deutsche
Absen Behörden- und Regierun**gsnetze

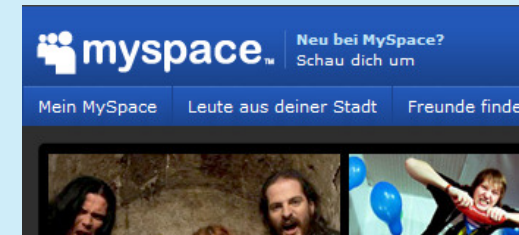


Wirtschaftsspionage – die Methoden



FOCUS 47/2010, „Alarm in den sozialen Netzwerken“:

...amerikanische Wissenschaftler wiesen nach, dass acht Prozent der auf Twitter veröffentlichten Links fragwürdig waren...



...Links in Twitter-Nachrichten werden über 20-mal öfter geklickt als Links in E-Mails...



...in Facebook klickte ein Viertel der Freunde auf falschen Profilen des Sicherheitsdienstes Bitdefender auf Links von Bitdefender, selbst bei verborgener Zieladresse...





Wirtschaftsspionage – die Methoden

Internetattacken mit nachrichtendienstlichem Hintergrund:

**„Der Anschluss eines Netzes an
das Internet erfüllt den
Wunschtraum aller Angreifer!“**



Wirtschaftsspionage – die Methoden

Anforderungen an die IT:

- **Vertraulichkeit**
- **Verfügbarkeit**
- **Integrität**



Wirtschaftsspionage – die Methoden

Aufgaben der IT (Betreiber von IT-Anlagen, Administratoren und Sicherheitsverantwortliche):

Analyse und Aufklärung von

- Betriebsstörungen durch Fehlfunktionen der IT
- Auswirkungen von Angriffen auf IT-Infrastruktur

durch „**IT-Forensik**“, der methodisch vorgenommenen Datenanalyse auf Datenträgern und in Computernetzen unter Einbeziehung der Möglichkeiten der strategischen Vorbereitung.



Wirtschaftsspionage – die Methoden

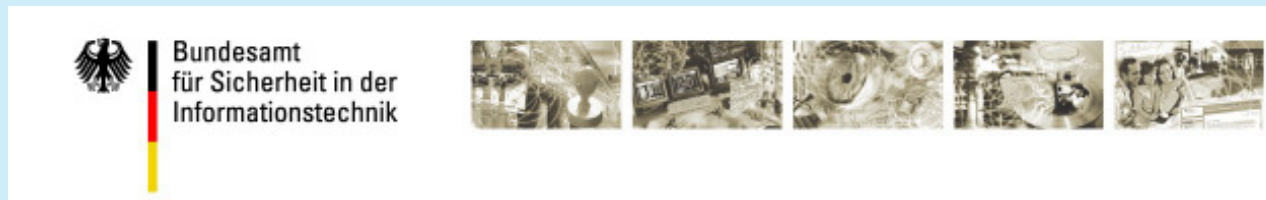
„IT-Forensik“:

- streng methodisches Vorgehen*
- jederzeit nachweisbares Vorgehen*
- begründbares Vorgehen*

* unterliegt sehr kurzen und starken Veränderungszyklen bezogen auf den aktuellen Stand, Änderungen der Gesetzeslage und Standards sowie neuen Bedrohungen und Methoden



Wirtschaftsspionage – die Methoden



Leitfaden „IT-Forensik“

Version 1.0 (September 2010)

- **Grundlagenwerk** zur tiefergehenden Einarbeitung in die Thematik
- **Nachschlagewerk** für einzelne praxisbezogene Problemstellungen



Agenda

- ✓ **Verfassungsschutz NRW**
- ✓ **Spionage – ein Thema?**
- ✓ **Die Auftraggeber**
- ✓ **Die Methoden**
- ✓ **Zusammenarbeit zum Schutz gegen Wirtschaftsspionage**



Zusammenarbeit zum Schutz gegen Wirtschaftsspionage

Gemeinsame Erklärung

der Vereinigung der Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen,
des Verbandes für Sicherheit in der Wirtschaft Nordrhein-Westfalen e.V. (VSW NW),
des Innenministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen,
des Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr des Landes
Nordrhein-Westfalen

über die Bildung einer Sicherheitspartnerschaft gegen
Wirtschaftsspionage / Wirtschaftskriminalität





Zusammenarbeit zum Schutz gegen Wirtschaftsspionage

„Mit dem Cybercrime-Kompetenzzentrum im LKA NRW steht für Unternehmen und Behörden eine zentrale Ansprechstelle der Polizei zur Verfügung. Zum Cybercrime-Kompetenzzentrum gehören Ermittlungskommissionen für herausragende Verfahren, die Zentrale Internetrecherche, die Auswertestelle für Kinderpornografie sowie weitere Experten für Computerforensik, Telekommunikationsüberwachung, Auswertung, Analyse und Prävention.“

<http://www.polizei.nrw.de/presse/portal/lka/111108-094724-44-334/bitkom-und-lka-nrw-schliessen-kooperationsvereinbarung>





Informationen zum Schutz gegen Wirtschaftsspionage





Informationen zum Schutz gegen Wirtschaftsspionage





Informationen zum Schutz gegen Wirtschaftsspionage

Kontakt

Bundesamt für Verfassungsschutz
Menzener Str. 59, 52756 Köln
Tel: 0221-7521-0 Fax: 0221-7521-1247
E-Mail: wirtschaftsschutz@bfi.bund.de
<http://www.verfassungsschutz.de>

Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg
Tulienhofstr. 55a, 70372 Stuttgart
Tel: 0711-9844222 Fax: 9844222
E-Mail: info@verfassungsschutz.bw.de
<http://www.verfassungsschutz.bw.de>

Bayrisches Landesamt für Verfassungsschutz
Königsplatz 1, 80332 München
Tel: 089-2331-332 Fax: 089-2331-380
E-Mail: wirtschaftsschutz@lva.bayern.de
<http://www.verfassungsschutz.lva.bayern.de>

Bezirksverwaltung für Inneres und Sport – Abteilung 5
Friedrich-Str. 196, 10781 Berlin
Tel: 030-861280 Fax: 8612884
E-Mail: info@verfassungsschutz.bezirk.de
<http://www.verfassungsschutz.bezirk.de>

Ministerium des Inneren des Landes Brandenburg – Abteilung V
Hauptstr. 7, Postfach 3, D-14487 Potsdam
Tel: 030-9189200 Fax: 990299
E-Mail: info@verfassungsschutz.brandenburg.de
<http://www.verfassungsschutz.brandenburg.de>

Landesamt für Verfassungsschutz Bremen
Dugohrstraße 21, 28195 Bremen
Tel: 0421-52070 Fax: 427 7126
E-Mail: info@lva.bremen.de
<http://www.lva.bremen.de/verfassungsschutz>

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Inneres, Landesamt für Verfassungsschutz
Johannstraße 4 B, 20095 Hamburg
Tel: 040-244442 Fax: 033830
E-Mail: poststelle@verfassungsschutz.hamburg.de
<http://www.verfassungsschutz.hamburg.de>

Landesamt für Verfassungsschutz Hessen
Geldernstr. 10, Wiesbaden
Kornel-Adenauer-Ring 47-49, 90181 Wiesbaden
Tel: 0631-202628 Fax: 022173
E-Mail: h-essen@lva.hessen.de
<http://www.verfassungsschutz.hessen.de>

Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Abteilung 515
Johanne-Beckler-Str. 21, 18053 Schwerin
Tel: 0386-74330 Fax: 714238
E-Mail: info@verfassungsschutz.mv.de
<http://www.verfassungsschutz.mv.de>

Niederrheinisches Ministerium für Inneres und Sport – Abteilung 5
Bismarck-Str. 20, 47530 Hamm
Tel: 0514-47539 Fax: 4753093
E-Mail: wirtschaftsschutz@mh.ni.niederrhein.de
<http://www.verfassungsschutz.niederrhein.de>

Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen – Abteilung 6
Wendland 5, 40225 Düsseldorf
Tel: 0211-812321 Fax: 812380
E-Mail: info@lva.verfassungsschutz.nrw.de
<http://www.verfassungsschutz.nrw.de>

Ministerium des Inneren und für Sport Rheinland-Pfalz – Abteilung 5
Sulzbachstr. 24, 55118 Mainz
Tel: 06321-18-370 Fax: 06321-18-370
E-Mail: abteilung5@mi.sport.rlp.de
<http://www.verfassungsschutz.rlp.de>

Landesamt für Verfassungsschutz Saarland
Neugartenweg 2 – 3, Saarlouis 66122 Saarlouis
Tel: 0681-30280 Fax: 302818
E-Mail: info@lva-saarland.de
<http://www.saarland.lva-verfassungsschutz.de>

Landesamt für Verfassungsschutz Sachsen
Neuländer Straße 80, 01109 Dresden
Tel: 0351-90880 Fax: 9088022
E-Mail: verfassungsschutz@sachsen.de
<http://www.verfassungsschutz.sachsen.de>

Ministerium des Inneren des Landes Sachsen-Anhalt – Abteilung 5
Zackenberg 2, 06114 Magdeburg
Tel: 0391-4202481 Fax: 391-60000
E-Mail: info@lva.sachsen-anhalt.de
<http://www.ml.sachsen-anhalt.de/verfassungsschutz>

Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein – Abteilung V/7
Glenzendorfer Weg 22, 24105 Kiel
Tel: 0431-9000000 Fax: 9000000
E-Mail: V7.verteiler@lva.sch.de
<http://www.verfassungsschutz.sch.de/weg/verfassungsschutz>

Thüringer Landesamt für Verfassungsschutz
Hauptstr. 41, 98081 Erfurt
Tel: 0361-4448 Fax: 4400251
E-Mail: lva@mail@lva-thueringen.de
<http://www.verfassungsschutz.thueringen.de>

BUNDESSCHUTZ
Bundesamt für Verfassungsschutz für die
Verfassungsschutzbehörden in Bund und Ländern

DIK
Versteigerte Verlagsanstalten, Düsseldorf
Stand: November 2008

Verfassungsschutz
-
Ihr Ansprechpartner für
Wirtschaftsschutz

Bund Länder



Zusammenarbeit zum Schutz gegen Wirtschaftsspionage

***„Es kann Jahre dauern, ein Unternehmen sicher zu machen, und
Sekunden, um alles zu verlieren!“***



Kontakt:

Reinhard Vesper

reinhard.vesper@mik1.nrw.de

Tel. 0211 871 - 2885